



tung *Apodemus*. Die Tiere wurden ganz in der Nähe des Fangplatzes von 1956 gefangen, also innerhalb der hochmontanen Nadelholzstufe, im spaltenreichen «Schneemausbiotop». Der Sammler (H.-J. KNECHT) glaubte zunächst, eine Waldmaus gefangen zu haben, als er das Tier mit dem düsteren, wenig kontrastreichen Kleid vor sich hatte, und erst die Masse und die Brustzeichnung wiesen die beiden Fänge später als *Apodemus flavicollis alpicola* aus. Die folgenden Zusammenstellungen bringen die üblichen Schädel- und Körpermaße der drei Tiere aus Silum; die Schwanzlängen und Proportionen sind einigen anderen Aufsammlungen gegenübergestellt.

Schädelmaße

Herkunft	Nr.	sex	CB	Zyg.	Schbr.	FI	OZr.	Alterstufe
Silum	56.1025	♂	25,9	13,7	11,5	6,7	4	4
Silum	69.740	♂	25,7	13,9	11,9	6,1	4,1	3 - 4
Silum	69.741	♀	24,8	12,9	11,7	6	3,9	3

CB = Condylbasal (Schädel-) Länge. Zyg. = Jochbogenbreite. Schbr. = Schädelbreite, FI = Länge der Gaumenspalten, OZr. = Länge der oberen Zahnreihe, Alterstufe nach Felten (1952)